



<b>POLEMISCHES VORWORT</b> <i>(Jost Schneider)</i>	5
<b>KAPITEL 1</b> <i>(Jost Schneider)</i>	<b>EINLEITUNG: DER LANGE WEG ZUR INKLUSION</b> 6
1.1 „Die sind eben anders!“ Menschsein – damals und heute	6
1.2 „Die gehören auf die Hilfsschule!“ Pädagogikgeschichtliches	6
1.3 „Was soll schon aus denen werden?“ Inklusion und Arbeitsmarkt	7
1.4 „Müssen wir das wirklich?“ Der rechtliche Rahmen	8
<b>KAPITEL 2</b>	<b>VORBEREITENDE MASSNAHMEN</b> 9
2.1 „Dann brauchen wir zuerst mehr Leute!“ Zusätzliches Personal <i>(Dirk Schlechter)</i>	9
2.2 „Welche Linie verfolgen wir hier?“ Schul- internes Inklusionskonzept <i>(Rainer Wensing)</i>	11
2.3 „Dafür fehlt mir einfach die Ausbildung!“ Lehrerfortbildung <i>(Rainer Wensing)</i>	14
2.4 „Wir haben ja noch nicht mal Aufzüge!“ Gebäudeausstattung <i>(Rainer Wensing)</i>	16
2.5 „Und wo nehme ich die Unterlagen her?“ Unterrichtsmaterialien <i>(Dirk Schlechter)</i>	18
<b>KAPITEL 3</b>	<b>BEGLEITENDE MASSNAHMEN</b> 20
3.1 „Ich kenn’ die Leute ja gar nicht!“ Kommunikation und Kooperation	20
<input type="checkbox"/> innerhalb des erweiterten Kollegiums	20
<input type="checkbox"/> zwischen Kollegium und externen Helfern	21
<input type="checkbox"/> zwischen Schule und Administration <i>(Martina Humbach)</i>	22
3.2 „Damit komm’ ich nicht klar!“ Coaching und Supervision <i>(Martina Humbach)</i>	23
3.3 „Die Eltern werden uns die Hölle heiß machen!“ Elterngespräche <i>(Jost Schneider)</i>	24
<b>KAPITEL 4</b>	<b>GEMEINSAMER UNTERRICHT</b> 27 <b>IN DER PRAXIS</b>
4.1 „Da werden uns die Klassen auseinander- fliegen!“ Allgemeine Maßnahmen	28
<input type="checkbox"/> Begrüßung und Einarbeitung neuer Schüler <i>(Jost Schneider)</i>	28
<input type="checkbox"/> Teambuilding in der Klasse <i>(Jost Schneider)</i>	29
<input type="checkbox"/> Unterrichtsstörungen; Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen <i>(Rainer Wensing)</i>	31



<b>4.2</b> „Soll ich jetzt etwa jedem seine Extrawurst braten?“ Entwicklung einer inklusiven Lern- und Unterrichtskultur ( <i>Karin Kress</i> )	<b>33</b>
□ Maßnahmen der inneren und äußeren Differenzierung kombinieren – Das schulinterne Förderkonzept	<b>36</b>
□ Förderung der Selbstständigkeit aller Schülerinnen und Schüler – gelenkte und natürliche Differenzierung in der Unterrichtsführung	<b>37</b>
□ Barrierefreiheit in den Zugangsweisen bei zielgleich unterrichteten Schülern	<b>40</b>
□ Der eigene rote Faden im Lernprozess bei zieldifferent unterrichteten Schülern – Kooperation mit förderpädagogisch geschultem Personal und die Arbeit mit Förderplänen im Unterricht	<b>41</b>
□ Aktivierung aller Schüler und kooperatives Lernen in Erarbeitungsphasen	<b>43</b>
□ Gemeinsam Ziele erreichen, heißt nicht, die gleichen Ziele zu erreichen – Unterrichtsplanung mit Blick auf zieldifferentes Arbeiten der Schüler	<b>44</b>
□ Die Schüler in ihren Bedarfslagen wahrnehmen und fördern	<b>45</b>
<b>4.3</b> „Kriegen die eigentlich Noten?“ Leistungsmessung und -bewertung ( <i>Jost Schneider</i> )	<b>47</b>
<b>4.4</b> „Was kann ich denen überhaupt zumuten?“ Spezifische Maßnahmen	<b>50</b>
□ Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung ( <i>Rainer Wensing</i> )	<b>51</b>
□ Förderschwerpunkt Lernen ( <i>Christian Kluwe</i> )	<b>53</b>
□ Förderschwerpunkt Sprache ( <i>Christian Kluwe</i> )	<b>54</b>
□ Förderschwerpunkt geistige Entwicklung ( <i>Christian Kluwe</i> )	<b>55</b>
□ Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation ( <i>Christian Kluwe</i> )	<b>57</b>
□ Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung ( <i>Dirk Schlechter</i> )	<b>58</b>
□ Förderschwerpunkt Sehen ( <i>Christian Kluwe</i> )	<b>62</b>
□ Förderschwerpunkt Autismus ( <i>Dirk Schlechter</i> )	<b>63</b>
 <i>(Jost Schneider)</i> <b>SCHLUSSWORT</b>	<b>66</b>
<b>LITERATURVERZEICHNIS</b>	<b>67</b>
<b>MATERIALSAMMLUNG</b>	<b>69</b>